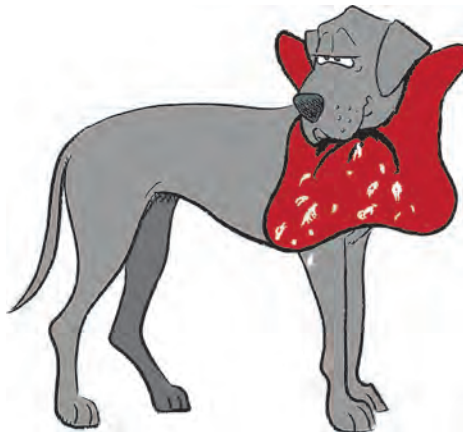


OLAF NEUMANN

**DOGTARI<sup>®</sup>**

VERZIEHLUNGSSACHE



## ***#POSITIVEROCKS!***

„Was kann der IBH e.V. tun, um gewaltfreies und modernes Hundetraining auf Basis positiver Verstärkung (noch) bekannter zu machen?“ Diese Frage trug im Mai 2019 ein Mitglied an unseren Vorstand heran und die Idee zu #PositiveRocks! war geboren.

Im „Dschungel“ der Methoden im Hundetraining ist es für den Hundehalter sehr schwer geworden, zu unterscheiden, auf welcher Basis und mit welcher Haltung zum Hund das Training stattfindet. TV-Trainer haben Hochkonjunktur und oftmals geht es dort nur um „schnelle“ Lösungen – tierschonend, wissenschaftlich fundiert und dem Hund gegenüber fair ist oftmals anders ...

Ziel der Kampagne ist es daher, auf humorvolle Art und Weise Hundehaltern die Grundlage für eine bewusste Entscheidung an die Hand zu geben, wie sie mit ihrem Hund trainieren möchten. Denn wer weiß, was dahinter steckt, hat die Wahl!

Der IBH e.V. (Internationaler Berufsverband der Hundetrainer und Hundeunternehmer) tritt seit seiner Gründung im Jahr 2009 konsequent für den respektvollen Umgang mit dem Mensch-Hund-Team sowie die gewaltfreie Ausbildung und Betreuung unseres Partners Hund ein.

Wir wünschen bei der Lektüre dieses Buches zur Kampagne  
#PositiveRocks! zahlreiche heitere Aha-Momente!

Kirsten Berger  
1. Vorsitzende

Im Namen des Vorstands-Teams des IBH e.V.





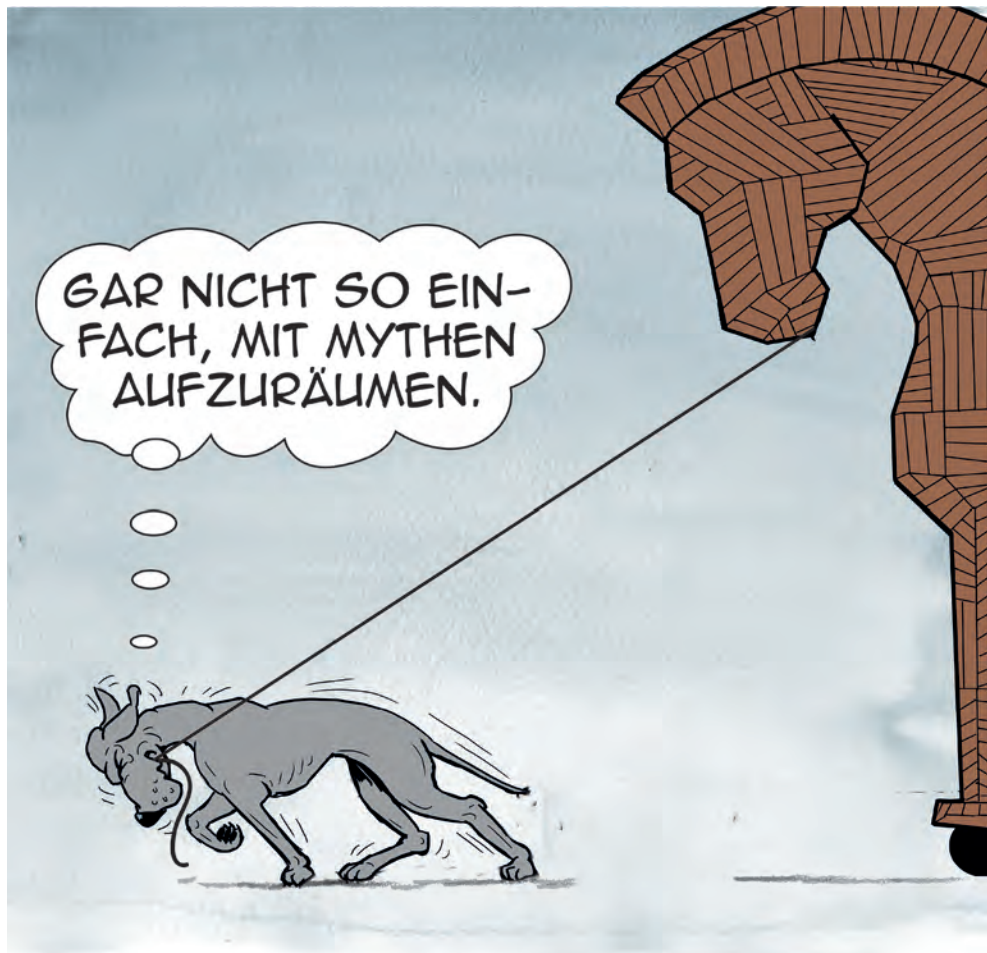
„Rocky“ erklärt die Welt des modernen Hundetrainings!  
Selbstironisch und mit Augenzwinkern, aber immer auf  
den Punkt!

Der IBH e.V. hat in Kooperation mit namhaften  
Unterstützern ein Projekt auf die Beine gestellt, das über  
Hundetraining auf Basis positiver Verstärkung informiert,  
in Szene gesetzt durch den bekannten Comiczeichner  
Olaf Neumann alias Dogtari.

Ziel der Kampagne ist es, Hundehaltern die Grundlage  
für eine bewusste Entscheidung an die Hand zu geben,  
wie sie mit ihrem Hund trainieren möchten. Denn jeder  
hat die Wahl – wenn er weiß, was dahintersteckt!



Die Cartoons räumen daher auf mit veralteten Trainingsmethoden und verbannen verbreitete Trainingsmythen zurück in die Märchenwelt.



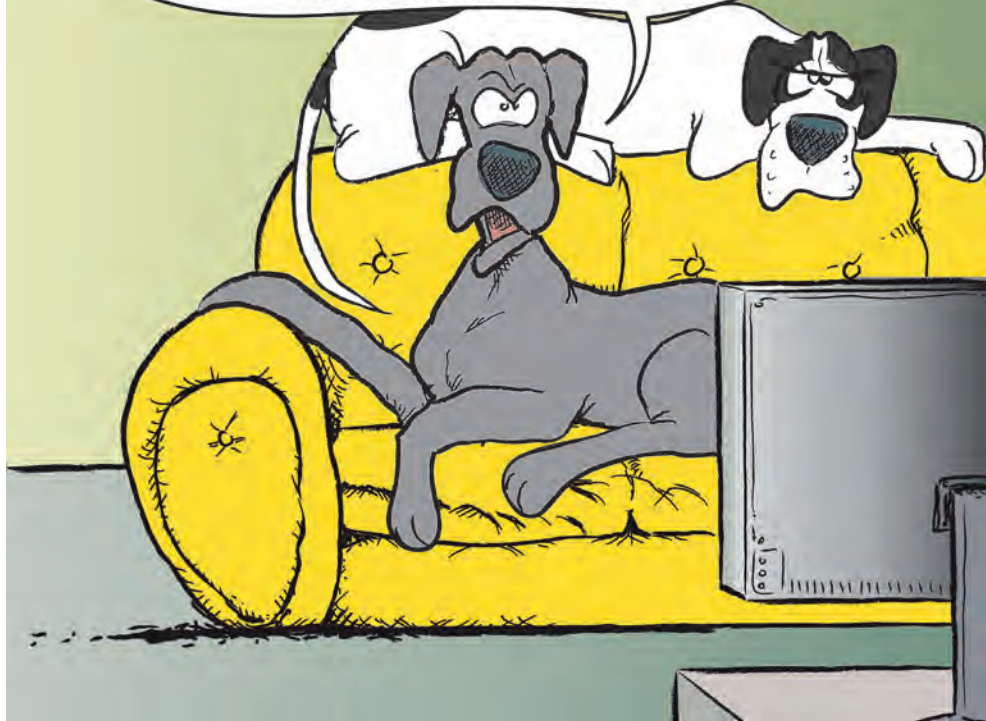
## ***HINTERGRUND***

Im Mai 2019 kam eine Kollegin im IBH e.V. mit dem Hinweis auf uns zu, dass ab Herbst 2019 (wieder) eine Tour eines aus dem Fernsehen bekannten, aversiv arbeitenden Hundetrainers durch Deutschland, Österreich und die Schweiz starten wird. Daraus ergab sich die Frage: Was kann der IBH e.V. tun, um gewaltfreies und modernes Hundetraining auf Basis positiver Verstärkung populärer zu machen?

Der Gedanke ließ uns nicht mehr los und die ersten Ideen zu einer umfassenden Kampagne als Initiative des IBH e.V. entstanden. Das Ergebnis ist „#PositiveRocks!“, gezeichnet und animiert durch den Cartoonisten Olaf Neumann – „Dogtari“



DIESEN HUNDETRAINER DARF SICH  
HERRCHEN AUF KEINEN FALL ANSE-  
HEN. DA MÜSSEN WIR WOHL DIE  
**HERRCHENSICHERUNG**  
EINSCHALTEN.



# ***TOOLBOX***

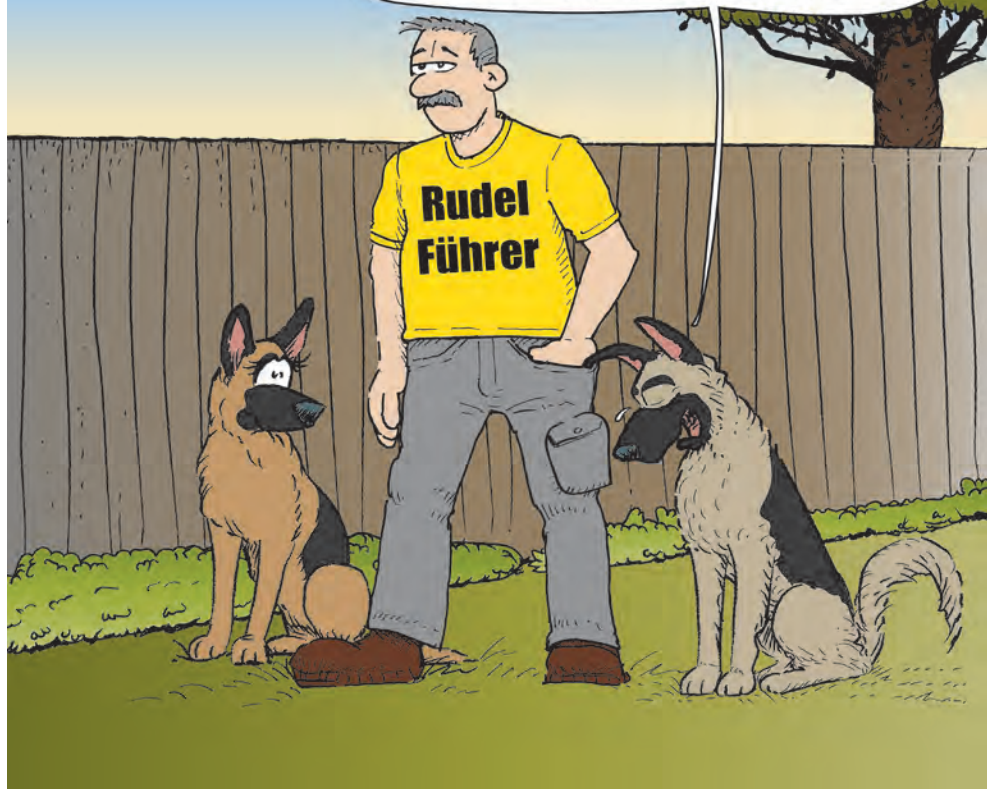
Training auf Basis positiver Verstärkung bedeutet,  
den Hund mit Keksen zu locken, zu bestechen und  
vollzustopfen?

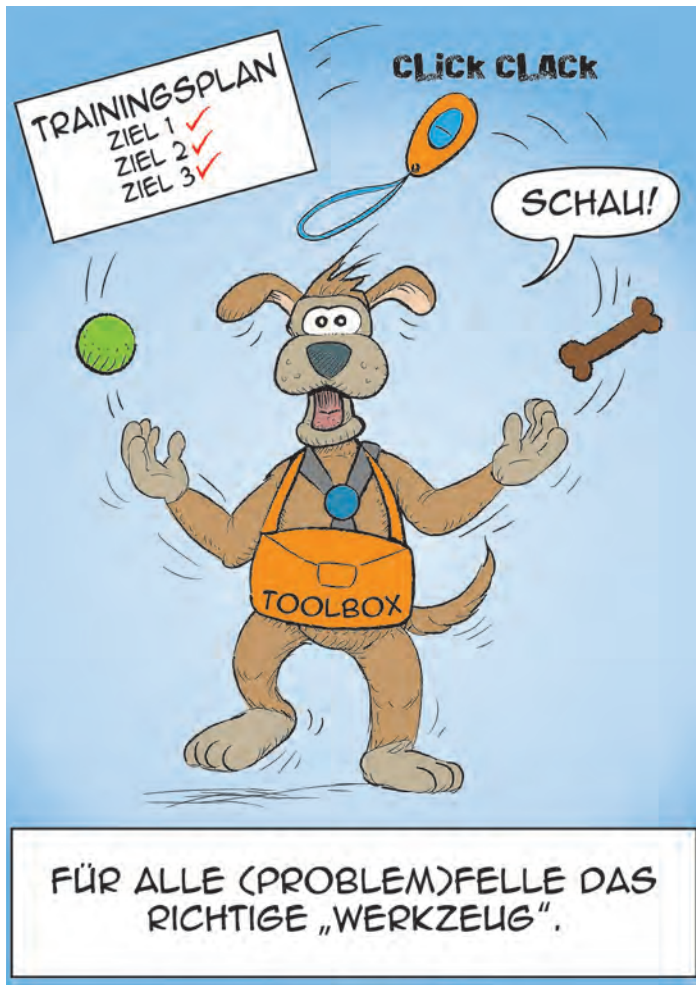
Zusätzlich werden alle Hunde nur noch „gepampert“ und  
das Credo lautet „BLOSS KEIN STRESS“?

Und wie ist das mit den „richtigen“ Problemen? Da ist  
doch sowieso Schluss mit Leckerei und Trallala, und  
der Hund muss wissen, wo es langgeht, und vor allem  
ordentlich „Respekt“ vor mir haben!

**FALSCH!**

WIE PEINLICH... RUDELFÜHRER?!?  
HÄLT ER SICH JETZT FÜR EINEN  
HUND? WENN ER JETZT NOCH AN-  
FÄNGT, SEIN REVIER ZU MARKIEREN,  
GEH ICH INS TIERHEIM.





Training auf Basis positiver Verstärkung ist so viel mehr!  
Eine Toolbox, prall gefüllt mit Möglichkeiten, steht uns zur  
Verfügung – für JEDES (Problem-)Fell.  
Und genau darum geht es in unserer Kampagne.  
Lasst uns gemeinsam mit Rocky aufräumen  
mit veralteten Trainingsmethoden und vor allem  
Trainingsmythen!

# **ROCKYS QUADRANT**

Das Leben besteht aus Lernen. Täglich. Immer.

Eine Form des Lernens ist die „operante Konditionierung“  
Aber nicht von den Begriffen abschrecken lassen! Rocky zeigt hier  
ganz einfach, welche Emotionen jeweils damit verbunden sind:

„Positive Verstärkung“ = Freude

„Negative Strafe“ = Frustration

„Positive Strafe“ = Schreck, Angst

„Negative Verstärkung“ = Erleichterung

Wichtig zu wissen: Alle vier Möglichkeiten funktionieren bei richtiger  
Anwendung, und sie sind auch miteinander vernetzt. Positive  
Verstärkung allein gibt es NICHT.

Letztendlich haben wir aber immer die Wahl, für welche Variante  
wir uns im Training entscheiden! Sowohl Auf- als auch Abbau von  
Verhaltensweisen sind IMMER mit Gefühlen gekoppelt.

